



Pick-up Nissan Navara im Kampf gegen Plastikverschmutzung an Stränden

- **Nissan unterstützt Freiwillige bei Reinigungsaktionen**
- **Europaweite Initiative für betroffene Strandabschnitte**
- **Geländetaugliche Navara Sonderedition im YouTube-Film aktiv**

6. Juni 2018. Nissan macht im Kampf gegen Plastikverschmutzung mobil: Pünktlich zum Tag des Meeres (8. Juni) schickt der japanische Automobilhersteller eine besonders geländetaugliche Sonderedition seines Pick-ups Navara zur Reinigungsaktion an die Strände. In einem jetzt auf YouTube veröffentlichten Film unterstützt der Navara Off-Roader AT32 ein Vater-Tochter-Gespann bei ihren Bemühungen für sauberen Sand.

Mehr als acht Millionen Tonnen Plastik landen dem UN-Umweltprogramm zufolge jedes Jahr in den Weltmeeren – mit verheerenden Folgen für Meerestiere, Fischerei und Tourismus. Nissan reagiert und ruft diesen Sommer Initiativen dazu auf, die am schwersten zugänglichen Strände in Europa zu benennen, an denen ein Navara Pick-up helfen könnte.

Diese Aktion wurde in Anlehnung an einen Social-Media-Aufruf von „Beach Guardian“ ins Leben gerufen. Diese Gruppe wurde von der Meeresbiologie-Studentin Emily Stevenson und ihrem Vater Rob gegründet. Sie sammeln selbst Plastik an den Stränden in der Nähe ihres Wohnorts, können mit ihrem Familienfahrzeug allerdings entlegene Orte nur schwer erreichen und schwierige Aufgaben selten übernehmen.

Hier kommt der neue Nissan Navara Off-Roader AT32 ins Spiel, der auf Wunsch sogar mit einem zusätzlichen Schnorchel für größere Wat-Tiefe und noch extremere Landschaften vorfährt. Er unterstützt „Beach Guardian“ auf felsigem Terrain und entfernt tief im Sand sitzende Abfälle wie Plastiknetze.

„Der Navara Off-Roader AT32 ist der perfekte Partner für Beach Guardian. Gebaut, um Herausforderungen wie nassen Sand und Felsen zu bewältigen, und mit einem Schnorchel für tieferes Wasser, ist er die ideale Unterstützung an entlegenen Stränden“, erklärt Ken Ramirez, Senior Vice President Sales & Marketing bei Nissan Europe. „Helden wie Emily und Rob, die ihre Zeit opfern, um etwas zu verändern, sind eine Inspiration für uns alle.“

Beach Guardian ist die Idee von Emily (21) und Rob Stevenson (50). Seit nunmehr zehn Jahren sammelt das Duo Abfälle an Stränden in Cornwall. Sie haben diese Kampagne gegründet, nachdem die Plastikverschmutzung immer schlimmer wurde und nur noch von einer Armee von Freiwilligen bewältigt werden konnte.

„Die Strände, an denen Menschen ihr Eis genießen und ihren Kindern beim Bauen von Sandburgen zuschauen, sind nur ein Teil. Es gibt noch viel abgelegene Küstenabschnitte, die Freiwillige entweder nur schwer erreichen können oder wo schweres Gerät benötigt wird, um Gegenstände zu bewegen“, erläutert Rob Stevenson. „Normalerweise benutzen wir nur unsere eigenen Fahrzeuge und Werkzeuge. Ohne die Hilfe von Nissan und dem Navara Off-Roader AT32 hätten wir die alten Netze, die in den Sanddünen vergraben waren, jedoch nie entfernen können.“

[TEXTENDE]

Nissan Navara 2.3 dCi / 140 kW (190 PS), Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 8,7 - 6,8, außerorts 6,1 - 5,9, kombiniert 6,9 - 6,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 183 - 167 (Werte nach Messverfahren UN/ECE 101 und VO(EG)715/2007).

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO(EG)715/2007 und § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der gegenwärtig geltenden Fassung und ohne Zusatzausstattung ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der bei allen Nissan Partnern und bei der Deutsche Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden steht außerdem als Download zur Verfügung.